

Karben, 15.03.2020

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Ingrid Lenz
Rathaus
61184 Karben

Sehr geehrte Frau Lenz,

ich bitte Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

Krisenunterstützung für Karbener Kultureinrichtungen und -initiativen

Der Magistrat wird beauftragt, in enger Abstimmung mit den kulturschaffenden Vereinen und Initiativen, sowie den Betreibern von Veranstaltungsorten – einschließlich dem Kino – im Stadtgebiet zu prüfen, inwieweit finanzielle Ausfälle durch die Auswirkungen der Corona-Krise auch mit Unterstützung der Stadt aufgefangen werden können. Das weitere Vorgehen kann im Ausschuss für Jugend, Soziales und Kultur und/oder gegebenenfalls im Haupt- und Finanzausschuss beraten und beschlossen werden.

Ziel ist es das lokale Kulturangebot zu erhalten und zu verhindern, dass Veranstaltungsabsagen, etwaige behördlich angeordnete Schließungen und geringere Besucherzahlen zur langfristigen Ausdünnung des Karbener Kulturangebots führen.

Begründung:

Die derzeitige Lage im Zusammenhang mit der Corona-Krise bewirkt tiefgreifende Einschnitte in das gewohnte öffentliche Leben. Das hat massive wirtschaftliche Auswirkungen, welche abzufangen grundsätzlich nicht Aufgabe einer Kommune mit recht überschaubarer Einwohnerzahl sein kann. Die Vielfalt des kulturellen Lebens zu erhalten und Kulturangebote für das Leben in einer Stadt vorzuhalten ist jedoch von primär kommunalem Interesse. Kulturschaffende und Kultureinrichtungen können überdies wegbrechende Einnahmen nur sehr begrenzt nachholen. Laufende Kosten, wie bei einem Kinobetreiber, können schnell in die Insolvenz führen. Die Stadt sollte deswegen nach sorgfältiger Prüfung das in Ihrer Macht stehende unternehmen, um finanzielle und anderweitige Unterstützung anzubieten.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Knak